

(Download free ebook) Der erste Verdacht: Roman (Die Irene-Huss-Krimis 5)

Der erste Verdacht: Roman (Die Irene-Huss-Krimis 5)

Von Helene Tursten

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #79579 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-30Erscheinungsdatum: 2011-05-30File Name: B0052ISMBO | File size: 64.Mb

Von Helene Tursten : Der erste Verdacht: Roman (Die Irene-Huss-Krimis 5) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der erste Verdacht: Roman (Die Irene-Huss-Krimis 5):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen20 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend bis zum SchlussVon Viola von BcherlDie erste Leiche lsst die Ermittler um Irene Huss noch im privaten Umfeld des Opfers ermitteln. Als dann zwei weitere Morde geschehen, fhren die Nachforschungen in die

(zusammengebrochene) IT- Branche Schwedens und die Veruntreuung mehrerer Millionen Kronen dabei. Am Ende nehmen die Ermittlungen internationale Ausmaße an und bis zum Schluss bleiben viele Fragen offen und die Spannung somit erhalten. Auch das Privatleben der Ermittler kommt nicht zu kurz, der Fokus liegt dabei diesmal nicht allein auf Inspektorin Irene Huss, sondern auch auf ihrem Freund und Kollegen Tommy. Durch die privaten Entwicklungen werden dem Leser immer mal wieder kleine Denkpausen und 'Entspannung' gelassen, bevor es dann mit der nächsten Ver- und Entwicklung weitergeht. Helene Tursten schreibt in diesem Buch wieder so, wie man es aus ihren Vorgängern gewohnt ist und inszeniert einen sehr empfehlenswerten Kriminalroman. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Irene Huss lebt wieder gefährlich - guter Band einer sehr empfehlenswerten Serie aus Schweden Von Winfried Stanzick Helene Tursten hat sich schon mit ihren letzten beiden Irene-Huss-Krimis in die erste Reihe der skandinavischen Kriminalistik geschrieben. Durchdachte Handlungen, spannender Aufbau und zum Teil beiende Kritik an der High-Society ihre schwedischen Heimatlandes vereinen sich mit der auch privaten Geschichte vieler sympathischer Polizistenpersönlichkeiten. In ihrem neuen Werk "Der erste Verdacht" haben alle vier Mordopfer eine gemeinsame, zum Teil mhsam zu entwirrende Vergangenheit. Sie waren 1998 schon früh in den Internet-Markt eingestiegen, hatten offenbar aber nur vor, schnell ihre Firma an die Börse zu bringen und dann Kasse zu machen. Hier und in den gegenseitigen Animositäten vermuten Irene Huss und ihre Leute auch zunächst die Motive für die rätselhaften Morde. Doch die ganze Sache ist verwickelter, internationaler - und vor allen Dingen gefährlicher, auch für Irene Huss persönlich. Ein Roman, der bis zur letzten Seite spannend ist, gut und intelligent komponiert, und der als Teil einer Serie Lust auf den nächsten Band macht. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein echter Tursten Von Alcedo at this Für alle Fans von Irene Huss wieder ein Krimi mit Suchtfaktor, bei dem es schwer fällt, am nächsten Tag nicht völlig benüchelt durch die Gegend zu schleichen. Die Verstrickungen sind etwas komplizierter als sonst, da es viele Opfer gibt, aber dem aufmerksamen Leser wird gerade das Spaß machen, dran zu bleiben und den Überblick nicht zu verlieren. Und da sich das ganze um die kriminellen Machenschaften einiger Mächtigsten ohne jegliches Gewissen und Unrechtsbewusstsein dreht, ist der aktuelle Bezug auch vorhanden.

Kurzbeschreibung Mord aus Leidenschaft oder eiskaltes Verbrechen? Die Göteborger Polizei stochert im Nebel. Als der fünfzigjährige Hotel- und Restaurantbesitzer Kjell B. Ceder in seiner luxuriösen Villa in den Schären tot aufgefunden wird niedergestreckt mit zwei Schüssen aus einer Kleinkalibrigen Waffe, fällt der Verdacht sofort auf seine wesentlich jüngere Frau Sanna. Sie lebt von ihm getrennt und scheint mehr als genug Gründe zu haben, ihm die Pest an den Hals zu wünschen. Dann sterben zwei Geschäftsleute auf ähnliche Weise wie Ceder einer von ihnen hatte früher beruflich mit Sanna zu tun, verscherbelte gemeinsam mit ihr Luxusgüter über das Internet. Ist sie etwa ebenfalls in Gefahr? Oder ist sie viel raffinierter, als es den Anschein hat? Kriminalinspektorin Irene Huss nimmt die Ermittlungen auf und stößt auf eine heiße Spur, die sie bis nach Paris führt. Dann wird auf einer Schäreninsel vor Göteborg die fast verwesene Leiche eines Mannes gefunden, und die Karten scheinen völlig neu gemischt zu werden. Pressestimmen Fans von Anne-Holt-Krimis und Liza-Marklund-Romanen, die sehnsüchtig nach neuem Stoff gieren, werden Helene Turstens 'Der erste Verdacht' nur so verschlingen. (Gala) Kurzbeschreibung Mord aus Leidenschaft oder eiskaltes Verbrechen? Die Göteborger Polizei stochert im Nebel. Als der fünfzigjährige Hotel- und Restaurantbesitzer Kjell B. Ceder in seiner luxuriösen Villa in den Schären tot aufgefunden wird niedergestreckt mit zwei Schüssen aus einer Kleinkalibrigen Waffe, fällt der Verdacht sofort auf seine wesentlich jüngere Frau Sanna. Sie lebt von ihm getrennt und scheint mehr als genug Gründe zu haben, ihm die Pest an den Hals zu wünschen. Dann sterben zwei Geschäftsleute auf ähnliche Weise wie Ceder einer von ihnen hatte früher beruflich mit Sanna zu tun, verscherbelte gemeinsam mit ihr Luxusgüter über das Internet. Ist sie etwa ebenfalls in Gefahr? Oder ist sie viel raffinierter, als es den Anschein hat? Kriminalinspektorin Irene Huss nimmt die Ermittlungen auf und stößt auf eine heiße Spur, die sie bis nach Paris führt. Dann wird auf einer Schäreninsel vor Göteborg die fast verwesene Leiche eines Mannes gefunden, und die Karten scheinen völlig neu gemischt zu werden